

Zeitschrift:	Das Rote Kreuz : officielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes
Herausgeber:	Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz
Band:	39 (1931)
Heft:	11
Artikel:	Logement et tuberculose
Autor:	[s.n.]
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-547752

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 21.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Amomum, die wohlriechenden Blätter und Trauben einer wildwachsenden Rebe, wahrscheinlich der Cissus vitiginea, war ebenfalls ein sehr gesuchtes und teuer bezahltes Duftmittel. Es wurde dem Wein beigegeben, zu Salben und Puder verarbeitet, mit Del und starkem Wein zur Essenz destilliert und stand seiner vielfachen Verwendungsmöglichkeit halber hoch im Preise; je nach den Qualitäten wurden 48 bis 160 Mark für das Pfund bezahlt.

Im Anfang der römischen Kaiserzeit wurden, wie wir von Plautus, Juvenal und Plinius wissen, nahezu alle Artikel der Par-

fumeriebranche, Esszenzen, Salben, Pasten, Puder und Schminken, als Fertigfabrikate aus dem Orient bezogen. Aber dann richteten orientalische Unternehmer die Fabrikation in Rom ein, und zur Zeit des alexandrinischen Zolltarifs werden nur noch die aromatischen Rohdrogen aus dem Osten eingeführt. Nur das persische Rosenöl und die syrische Nardensalbe wurden als Fertigfabrikate, gewissermaßen als Markenartikel, eingeführt, und bis auf den heutigen Tag sind diese beiden Kosmetika auch das Geheimnis des Orients geblieben.
(„Berner Tagwacht“.)

Logement et tuberculose.

La nouvelle législation fédérale sur la tuberculose oblige les cantons à organiser un service d'inspection du logement. Sur le préavis de ce service, l'autorité peut prescrire les améliorations que des locaux insalubres doivent subir avant de pouvoir être utilisés à nouveau. Quand il s'agit de très vieilles maisons, les propriétaires ne sont parfois pas en mesure de faire ces réparations. Un modeste subside officiel permettrait alors de surmonter cette difficulté. C'est ce que fait le canton de Soleure, qui affecte 10 000 francs chaque

année à ces améliorations dans les communes pauvres.

La ville de Lausanne pratique ce système depuis de nombreuses années. Avec des petites sommes, elle a pu améliorer un grand nombre de logements où il fallait percer une fenêtre, abattre une cloison, assainir une cuisine, etc. Les cantons devront sans doute suivre cet exemple s'ils veulent remplir les obligations que la loi fédérale leur impose dans ce domaine si important de l'hygiène sociale.

Vom gesunden und kranken Menschen.

Ein Erwachsener müßte zur Deckung seines Nahrungsbedarfs bei ausschließlicher Eier-nahrung täglich 33 Eier essen.

* * *
An Schweißdrüsen besitzt der menschliche Körper auf seiner Haut ungefähr zweieinhalf Millionen, wovon jede ein gefräuseltes Röhrchen von mindestens einem halben Centimeter Länge darstellt; somit beträgt die Gesamtlänge aller Schweißdrüsen 12 500 Meter = zwölf-einhalf Kilometer, das sind drei Stunden Weglänge.
* * *

Die Haare sind sehr fest und zerreißen erst bei einer Belastung von 150 bis 180 Gramm.

* * *

Ein neugebornes Kind macht beinahe dreimal soviel Atemzüge wie ein Mensch von dreißig Jahren.

* * *

Ein Hühnerei wiegt, je nach seiner Größe, 30 bis 70, im Durchschnitt 50 Gramm; davon kommen auf das Weiße (Klar) 30, auf das Gelbe (Dotter) 15 und auf die Eischale 5 Gramm.